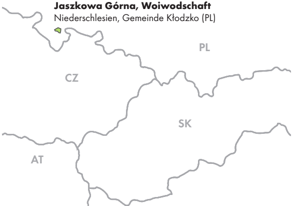
JASZKOWA GÓRNA

www.jaszkowagorna.pl
www.gmina.klodzko.pl


Jaszkowa Górna, Woiwodschaft
Niederschlesien, Gemeinde Kłodzko (PL)

BESCHREIBUNG

Jaszkowa Górna ist ein äußerst zauberhaftes Dorf, das malerisch in dem Glatzer Kassel in den Sudeten, im Südwesten Polens gelegen ist. Es ist als ein typisches Waldhufendorf geformt und umfasst eine Fläche von 2.495 ha. Jaszkowa Górna hat 937 Einwohner, die sich für ihr Engagement und ihre Offenheit für innovative Aktivitäten besonders auszeichnen. Arbeiten für die Dorferneuerung erfolgen durch eine Reihe von sozialen Organisationen: dem Dörflichen Hausfrauenverein, der freiwilligen Feuerwehr, dem Verein „Malerisches Dorf Jaszkowa“, der Band

„Grono“, der Ratsmitglieder, dem Schulze und dem Schulzenamt und der Pfarrgemeinde. Zu dem Reichtum von Jaszkowa Górna gehört auch die Umwelt mit vielen geschützten Arten von Flora und Fauna und die sich ständig weiterentwickelnde technische Infrastruktur. Das Dorf verfügt auch über zahlreiche historische Gebäude, zu den wichtigsten gehören der Herrenhauskomplex, das so genannte Herrenhaus der verschwenderischen Herzogin aus dem sechzehnten Jahrhundert, die Pfarrkirche St. Nikolaus aus dem vierzehnten Jahrhundert und zahlreiche Votivkapellen.

SCHWERPUNKTE

Kulturelle Integrationsveranstaltungen
Volkskunstfestival, Festival der Hochzeitskapellen, Ablässe zu Ehren der Schutzheiligen: St. Anna und St. Nikolaus.

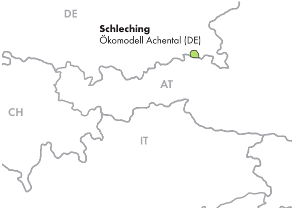
Entwicklung der lokalen Gemeinschaft
Erweiterung des Wissens und Horizonte durch Studienreisen und die Übermittlung von Traditionen an die jüngere Generation durch Handwerksworkshops. Züchtung der vom Aussterben gefährdeten polnischen Hühnerrasse (Grünfüßler).

Sorgfalt um die Dorf-Ästhetik und Aussehen
Open-Air-Kunstfestival, Aufräumungsarbeiten, Blumenbepflanzung des Dorfgeländes („Skulpturen aus Blumen“)

Verbesserung der technischen Infrastruktur
Generalüberholung der Pfarrkirche, Modernisierung des Volkshauses, Renovierung der Feuerwache, Umbau der Räume im Pfarrhaus für den sozialen Gemeinschaftsraum, Bewirtschaftung des Freizeitplatzes, ...

SCHLECHING

www.schleching.de
www.oekomodell.de



BESCHREIBUNG

Schleching liegt mitten in einem der beliebtesten Tourismusgebiete Bayerns, dem Chiemgau, an der Grenze zu Tirol. 1760 Einwohner mit Erstwohnsitz und 500 mit Zweitwohnsitz leben in 7 Ortschaften im 45km^2 großen Gemeindegebiet. Dieses umfasst zu mehr als einem Drittel hochwertige Naturräume. Durch den behutsamen Umgang mit der Natur und einer extensiven, kleinstrukturierten Landwirtschaft konnte eine außergewöhnlich artenreiche Pflanzen- und Tierwelt bis heute bewahrt werden.

SCHWERPUNKTE

Miteinander – Füreinander

- Neugestaltung bzw. Umbau Naturbad Zellersee, Feuerwehr- und Vereinehaus, Kindergarten- und Jugendraum, Dorfplatz mit Gebäuden sowie Bürgerhaus – rund 15.000 Stunden Eigenleistung
- Patenschaften sichern den Erhalt von Gebäuden, Wegen und Grünanlagen
- Gründung Ökomodell Schleching 1997 durch engagierte Bürger, örtliche Vereine und der politischen Gemeinde

Siedlungsentwicklung und Baukultur

- Umfassende Erhaltung ortstypischer Bausubstanz
- Restriktive Siedlungsentwicklung

Soziales

- Einrichtung von Jugend-, Familien-, Behinderten- und Seniorenbeauftragten
- Ausgeprägte Anerkennungskultur für bürgerschaftliches Engagement
- Aktivitäten zur Förderung der Identität und des Selbstbewusstseins, Motivation aller Generationen zum gesellschaftlichen Engagement basierend auf einem äußerst regem Vereinsleben

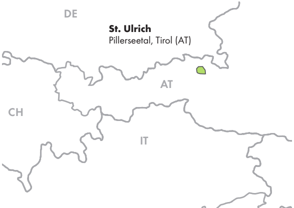
Netzwerke

- Erzielung der Energieautarkheit über das Ökomodell Achental
- Kooperation aller Achentalgemeinden über ILE
- Internationale Projekte wie z.B. Alphouse

St. Ulrich
am Pillersee
St. Ulrich
am
Pillersee
Herzlich
Willkommen

ST. ULRICH

www.st.ulrich.tirol.gv.at
www.pillerseetal.at



BESCHREIBUNG

St. Ulrich am Pillersee hat 1.640 Einwohner mit Hauptwohnsitz und ca. 385 Einwohner mit Zweitwohnsitz bei einem Gemeindegebiet von 5.201 ha.

- 49 landwirtschaftliche Betriebe, 24 Gewerbeunternehmen und 12 Gastronomiebetriebe mit ca. 1.700 Gästebetten.
- Bergbahn Pillersee, Hallenbad mit Saunaanlage, Winter- und Sommerwanderwege, 20 km Langlaufloipen, Rad- u. Mountainbikewege, Eisbahn, 2 Tennisplätze und den Pillersee.

SCHWERPUNKTE

Pillersee – Renaturierung
Renaturierung des oberen Teils des smaragdgrünen Naturjuwels u.a. durch Reaktivierung der Nassmoore (Angleichung des ursprünglichen Verlaufes der Zulauf-Bäche).

Rundweg Buchensteinwand
Ein Mehrzweckweg für Wanderer, Läufer, Radfahrer, Reiter, Langläufer und Nordic-Walker zusätzlich zur landwirtschaftlichen Nutzung in Zusammenarbeit der PillerseeTal Gemeinden.

Fischerei am Pillersee
Wiedergenesung eines optimalen Fischbestandes.

Fleckenried
Revitalisierung des Feuchtbiotops zur Gleichgewichtsfindung der natürlichen Fauna und Flora.

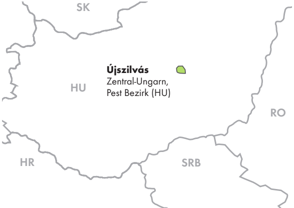
Jakobsweg
Weg-Revitalisierung als Renaissance der Pilgertradition.

Nordisches Zentrum
FIS homologierte Langlaufloipe mit Continental-Cup und nationalen und internationalen Jugendwettkämpfen.

BürgerInnen-Rat
Einbeziehung der Sichtweisen der Bürgerinnen und Bürger zum Thema „Zukuft des Hallenbades"

ÚJSZILVÁS

www.ujszilvas.hu



BESCHREIBUNG

ÚJSZILVÁS aus dem Herzen Ungarns

Újszilvás befindet sich in der Mitte Ungarns, im südlichen Teil des Pester Bezirks. Die 2.800 Kopf starke Gemeinde ist äußerst reich an Naturwerten. Der Ort erhielt seinen Namen im Jahr 1950. Dieser basiert auf die vielen ertragreichen Pflaumenbäume in der Umgebung. Die Gemeinde verfügt über fruchtbare Ackerfelder und ist deshalb hauptsächlich landwirtschaftlich geprägt. Zusätzlich bietet die Ortschaft Raum für weitere wichtige Unternehmungen industrieller Art.

SCHWERPUNKTE

Alternative Energien
Dank EU-Förderung werden die öffentlichen Institutionen (das Bürgermeisteramt, die Grundschule, der Kindergarten und das Gemeindehaus) mit geothermischer Energie beheizt.

In November 2011 wurde das größte nachgeführte Photovoltaik Sonnenkraftwerk des Landes übergeben, welches die Stromversorgung der Selbstverwaltung und sämtlicher Einrichtungen, sowie der öffentlichen Beleuchtung von Újszilvás sichert. Die jährliche Stromerzeugung der auf 68 Drehsysteme montierten 1.632 Photovoltaik-Module beträgt mehr als 630.000 kWh.

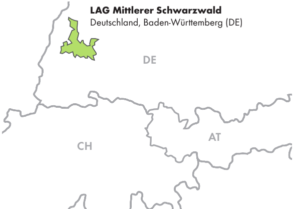
Weitere Pläne:

- Förderung alternativer Energiequellen für eine billigere Energieversorgung der Bevölkerung und Unternehmen
- Errichtung eines Sozialheimes mit 79 neuen Arbeitsplätzen
- 2012 Anschluss der Kanalisation des Dorfes an das öffentliche Kanalsystem
- Ausbau des windbetriebenen Oberflächenwasser Versorgungs- und Reinigungswerks für ein Wassereinzuggebiet von 2.500m^2
- Nutzung des Thermalwassers für ein Trainingsschwimmbad in naher Zukunft
- Abfüllung und Vermarktung des qualitätiv hochwertigen Trinkwassers der Region

LAG MITTLERER SCHWARZWALD

LEADER Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald
Landkreis Rottweil
ortenau kreis
Baden-Württemberg

www.leader-mittlerer-schwarzwald.de


LAG Mittlerer Schwarzwald
Deutschland, Baden-Württemberg (DE)
DE
CH
AT

BESCHREIBUNG

Mit seinen 38 Kommunen erstreckt sich die LEADER Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald über die Landkreise Rottweil und Ortenaukreis. Das Gebiet ist geprägt von tiefen Taleinschnitten, steilen Hängen und einem sehr hohen Waldanteil. Neben den großflächigen, zusammenhängenden Waldbeständen bietet das Gebiet wertvolle und seltene Landschaftselemente wie Moore und Grinden.

Diese Vielfalt macht die Region Mittlerer Schwarzwald als Naturraum sowie als Lebens- und Erholungsraum attraktiv und wertvoll.

Flächengröße:	119.450 ha
Einwohner:	148.505
Einwohner pro km²:	124

SCHWERPUNKTE

Energieregion 2010
Aufbau einer nachhaltigen Erneuerbaren Energiewirtschaft mittels GIS-gestützter Standortanalyse für Photovoltaik- und thermische Solaranlagen, Potentialflächenanalyse für Erneuerbare Energien, Thermografieerhebungen.

Lebensqualität durch Nähe
Entwicklung von Lösungsansätzen zur Sicherung der Grund- und Nahversorgung durch Einbindung bürgerschaftlichen Engagements.

Barrierefreier Schwarzwald
Erhebung der Barrierefreiheit entlang der touristischen Servicekette. Investitionen in bauliche Maßnahmen (Kooperationsprojekt mit LAG Nordschwarzwald).

Hirschgrund Zipline Area Schwarzwald
Längster Zipline Parcours Deutschlands (570 m Länge, 83 m Höhe) mit sieben Bahnen im Kinzigtal.

REGIONALFORUM FULDA SÜDWEST

www.regionalforum-fuldasuedwest.de

NL
DE
BE
LU
Regionalforum Fulda Südwest e.V
Hessen (DE)

BESCHREIBUNG

Die Region Fulda ist eingebettet zwischen den Höhen der Rhön und des Vogelsberges. Sieben Gemeinden (Bad Salzschlirf, Eichenzell, Flieden, Großenlüder, Hosenfeld, Kalbach und Neuhof) haben sich zum Regionalforum Fulda Südwest zusammengeschlossen, um gemeinsam Ziele zur Entwicklung Ihrer Region zu verfolgen.

Die Lage im Zentrum Europas und die Anbindung an wichtige europäische Magistralen, sowie die Nähe zum Wirtschaftsraum Rhein-Main macht die Region als Standort für Unternehmen interessant.

Bodenschätze: Kali-Salz, Mineralhaltige Heilquellen
Fläche: 405 km^2
Haushalte: 22.500
Einwohner: 54.000

SCHWERPUNKTE

Kulturstraße des Europarates VIA REGIA

Die VIA REGIA, der Königsweg, ein alter Weg, auf dem Europa seiner Zukunft entgegen geht. Sie verlockt dazu, ihr über die Grenzen der eigenen Region hinaus zu folgen und dabei den Reichtum des Kulturraums Europa zu entdecken.

Vertrautes verlassen, Gemeinsames schätzen, Trennendes überwinden: Die Suche nach europäischer Identität beginnt im Inneren. Die VIA REGIA verbindet Menschen aus mehr als 50 Regionen miteinander - jede mit ihrer eigenen Geschichte. Beginnen wir, uns diese zu erzählen, wie es Weggefährten seit Jahrtausenden tun.

Lasst uns auf dieser alten Handelsstraße zwischen West und Ost unsere Bilder, Vorstellungen und Ideen austauschen und so Europa als Kulturraum formen.